



Marktgemeinde Draßmarkt

Hauptstraße 39, 7372 Draßmarkt

Bezirk Oberpullendorf, Bgld.

Tel. (02617) 2204 Fax (02617) 2204-4

Homepage: www.drassmarkt.at

E-mail: post@drassmarkt.bgld.gv.at

UID-Nr.: ATU44870207

Gemeindenachrichten 4 / 2025
für Draßmarkt, Oberrabnitz und Karl



2025

WEIHNACHTEN

wünschen der Bürgermeister,
der Vizebürgermeister,
die Ortsvorsteherin, der Ortsvorsteher,
die GemeinderätInnen und die Gemeindeverwaltung der
Bevölkerung von Draßmarkt, Oberrabnitz und Karl

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Die Adventzeit geht dem Ende entgegen. Besuchen Sie noch die letzten Veranstaltungen in unseren 3 Ortsteilen vor dem Jahreswechsel. In diesem Zusammenhang darf ich mich bei unseren zahlreichen Vereinen recht herzlich für ihren Einsatz und ihr Engagement bedanken. Dadurch tragen unsere Vereine wesentlich für das Zusammenleben und der Gemeinschaft in unserer Großgemeinde bei. Trotz wenig Spielraum für die Umsetzung neuer Projekte habe ich mich mit dem Gemeinderat entschlossen, die Vereinsförderungen im nächsten Jahr in voller Höhe zuzuweisen. Unsere Vereine verdienen sich diese Unterstützung. Unser größtes Bauprojekt in diesem Jahr, die Asphaltierung der Fahrbahn und des Gehsteiges in der Andreasgasse wurden rechtzeitig abgeschlossen. Meiner Meinung nach ist alles gut umgesetzt worden. Die Anrainer haben jetzt eine staubfreie Straße. Diese soll aber nicht als „Rennstrecke“ benutzt werden, sondern auch wegen der Kinder langsam befahren werden. Die nicht asphaltierten Flächen dürfen nicht überfahren oder als Parkplatz benutzt werden. In der Andreasgasse sind jetzt 2 aufgeschlossene Bauplätze zu erwerben. Bei Interesse bitte beim Gemeindeamt melden.

Ein lang ersehnter Wunsch kann nächstes Jahr in Erfüllung gehen. Der Neubau des Radweges von Draßmarkt nach Neutal parallel zur Landstraße kann umgesetzt werden, da alle Grundstückseigentümer zugestimmt haben. Ich hoffe, die Arbeiten werden planmäßig ausgeführt. Ich freue mich schon mit der gesamten Ortsbevölkerung auf die Eröffnung und Benutzung des Radweges. Damit ist dann eine Verbindung zu anderen Radwegen gegeben.

Für den Ortsteil Oberrabnitz wurden 5 neue Bankerl angeschafft, um im nächsten Jahr der Bevölkerung wieder gute Sitzgelegenheiten zum Verweilen und Rasten zu bieten.

Ebenso wurde im Ortsteil Karl beim Kastl-Greissler eine neue Rastmöglichkeit geschaffen. Im Laufe der nächsten Monate werden bei einigen Wegen die überhängenden Äste geschnitten, damit ab dem Frühjahr wieder schön befahrene Wege vorhanden sind.

Das Gemeindebudget wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt und vom Gemeinderat beschlossen. Es beinhaltet Erhöhungen im Bereich Kanalbenützung, der Hundeabgabe, der Abfallbehandlungsabgabe und der Friedhofsgebühren. Durch die hohen Abzüge des Landes bei den Ertragsanteilen sind diese Erhöhungen notwendig geworden. Ich bitte um Verständnis!

Elina Fuchs möchte ich auf diesem Weg zu ihren großen Erfolgen in diesem Jahr recht herzlich gratulieren und ihr weiterhin alles Gute und viele Siege wünschen.

Ich darf allen Bürgerinnen und Bürgern ein friedvolles Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familien wünschen und für das neue Jahr 2026 alles Gute und Gesundheit.

Ich bin stolz Euer Bürgermeister sein zu dürfen!



Der Bürgermeister:

 Wiedenhofer Anton

Impressum:

Verleger/Herausgeber: Marktgemeinde Draßmarkt | Fotos: Privat, Vereine, Marktgemeinde Draßmarkt | Druck: www.liebenprint.at
 Die Rechte der Bilder und Daten der Inserate liegen bei den Betrieben und Vereinen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde bei Personen nicht durchgängig die männliche und weibliche Form angeführt. Gemeint sind selbstverständlich stets beide Geschlechter.
 Die Gemeindenachrichten wurden mit der gebotenen Sorgfalt gestaltet. Trotzdem können Satz- und Druckfehler bzw. Änderungen nicht ausgeschlossen werden. Der Herausgeber kann für allfällige Fehler keine Haftung übernehmen.
 Sämtliche Rechte und Änderungen vorbehalten.

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger,

wir befinden uns bereits mitten in der von Meteorologen prognostizierten, noch winterlich werdenden Adventzeit. Ich hoffe, dass alle die Ziele des vergangenen Jahres erreichen konnten und auf ein erfolgreiches, zufriedenes und vor allem gesundes Jahr zurückblicken können.

Im Ortsteil Oberrabnitz geht für mich ein ereignisreiches Jahr vorüber, in dem wir weitere geplante Vorhaben realisieren konnten. Der Frühling begann mit dem von der Jugend organisierten Kirtag, der auch heuer wieder zahlreiche Besucher aus dem Bezirk in unseren schönen Ortsteil zog. Weiterhin werden dieses Jahr wieder Adventfenster mit diversen Ausschanken von der Jugend organisiert. Den Auftakt bildete die Nikolausfeier im Pfarrhof. Ein besonderer Dank gilt auch Martina Liebentritt, den Ministranten, dem Pfarrgemeinderat und der Feuerwehr, die mit ihren zahlreichen Unterstützern das Nikolausfest organisierten und den Advent in Oberrabnitz eingeläutet haben. Bei dieser, wie auch bei vielen weiteren Veranstaltungen in der Gemeinde, waren die „Jungen Heimatklänge“ zu hören. Als Musiker freut es mich besonders, dass sich Kinder und Jugendliche für die Musik begeistern und mit Freude in der Gemeinschaft musizieren. Ein großes Dankeschön an Manfred Wiedenhofer und seine jugendliche Musikertruppe für euer Engagement! Im Zuge dessen ist auch die Buchpräsentation von Josef Gmeiner über die Musikanten, deren Einflüsse und Entwicklung in Oberrabnitz zu erwähnen. Das Buch „Oberrabnitz – Ein kleines burgenländisches Dorf mit einer großen musikalischen Geschichte“ ist eine musikalische Zeitreise durch Oberrabnitz, die mit zahlreichen Bildern und Geschichten von Zeitzeugen geschmückt ist. Der Verein „Insa Ramaz“ verschönerte im Frühjahr die Ortschaft durch die Pflege diverser Grünflächen und brachte zum Jahresende mit der Schmückung von Bäumen sowie der Gestaltung einer Krippe beim Jugendhaus weihnachtliche Stimmung in den Ort. Der Verein „Jagd. Natur. Oberrabnitz“ (JNO) veranstaltete einen gut besuchten Erlebniswandertag, der unseren Kindern, Jugendlichen und auch den Erwachsenen die Natur und die Tierwelt näherbrachte. Die Theatergruppe bescherte uns zu ihrem 25. Jubiläum das wunderbare Theaterstück „Der Alpenkönig und der Menschenfeind“, das im Pfarrhof unter freiem Himmel aufgeführt wurde. Herzlichen Glückwunsch zum Besucherrekord und viel Erfolg in den kommenden Jahren!

Ein großes Dankeschön gilt auch der freiwilligen Feuerwehr, die in diesem Jahr aufgrund der mäßigen Schlechtwetterereignisse glücklicherweise zu wenigen Einsätzen ausrücken musste. Die Zeit wurde jedoch sinnvoll für Weiterbildungen genutzt. Durch die vermehrt

aufkommenden Waldbrände wurde eine über den Bezirk angelegte Waldbrandübung im Raum Oberrabnitz/Karl abgehalten. Um die Sicherheit für die Bevölkerung weiterhin gewährleisten zu können, muss der Nachwuchs motiviert und gefördert werden. Jede helfende Hand wird von der Feuerwehr und der Bevölkerung dankend angenommen (Appell an die Jugend).



Durch die massiven Einbehalte von Bundesertragsanteilen durch das Land ist es für unsere und auch für alle anderen Gemeinden sehr schwierig, geplante Projekte zu realisieren. Dadurch wird es in Zukunft noch wichtiger, dass wir auf Orts- und Gemeindeebene gemeinsam Strukturen und Prozesse optimieren und kosteneffizient ausbauen. Ein positives Beispiel sind die provisorischen Transportwege zu den im Bau befindlichen 110-kV-Hochspannungsleitungen, deren Material nach Verhandlungen durch unseren Bürgermeister als Entschädigung für den betroffenen Ortsteil für diverse Wegesanierungen zur Verfügung gestellt wird. In diesem Zusammenhang möchte ich ein großes Dankeschön an unsere Gemeindearbeiter aussprechen, die aufgrund ihrer Kompetenzen sehr viele Arbeiten erledigen können, die andere Gemeinden an externe Firmen vergeben müssen. Weiterhin möchte ich nach einem weiteren guten und konstruktiven Jahr im Gemeinderat ein herzliches Dankeschön an alle Gemeinderatsmitglieder für die proaktive Einbringung und konstruktive Zusammenarbeit aussprechen!

Danke an alle Vereine, Organisationen und Institutionen, die zum Wohle der Ortschaft ihre Freizeit zur Verfügung stellen und den Zusammenhalt im Ort stärken. Ich wünsche uns allen eine erholsame Adventszeit, frohe Weihnachten, einen guten Rutsch sowie Zufriedenheit und Gesundheit für das kommende Jahr 2026!

Mit freundlichen Grüßen,

Ortsvorsteher, DI Philipp Kogler

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 15.10.2025

Der Grundsatzbeschluss betr. Förderung eines neuen TLFA 2000 (Tanklöschfahrzeug) für die FF Draßmarkt wurde gefasst.

Der Bescheid des Landes Burgenland vom 22.08.2025, GZ 2024-027.512-35/7. Beschlussfassung betr. Erhebung einer Beschwerde an das Landesverwaltungsgericht Burgenland / Bevollmächtigung bzw. Beauftragung der Brand Rechtsanwälte GmbH (FN 269903t) wurde genehmigt.

Die Verpachtung des Gemeindegasthauses im OVT Draßmarkt inkl. Pachtvertrag an Herrn Zweiler Erich, 7331 Tschurndorf, wurde beschlossen.

Die Widmung und Entwidmung von Teilflächen in das bzw. aus dem öffentlichen Gut - OVT Karl und OVT Oberrabnitz - GB 33017 Karl und 33044 Oberrabnitz - Teilungsplan der Vermessung Koch & Partner ZT GmbH, 7350 Oberpullendorf, GZ 3234a/25 und GZ 3234b/25, wurde beschlossen.

Die Entwidmung von Teilflächen aus dem öffentlichen Gut - OVT Karl - GB 33017 Karl - Teilungsplan der Vermessung Koch & Partner ZT GmbH, 7350 Oberpullendorf, GZ 3268/25, wurde beschlossen.

Die Widmung von Teilflächen in das öffentliche Gut - OVT Karl - GB 33017 Karl - Teilungsplan der Vermessung DI Marake, 2851 Krumbach, GZ 2456/24, wurde beschlossen.

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 16.12.2025

Der Bericht des Bürgermeisters betr. Finanzzuweisungen für Investitionen gem. Kommunalinvestitionsgesetz (KIG) 2020, 2023 und 2025 wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Die Freigabe von AW-Flächen in BW (Bauland-Wohngebiet) im OVT Draßmarkt wurde verordnet bzw. genehmigt.

Die Erhöhung der Gebühren (aufgrund der finanziellen Lage der Gemeinden) für die Benützung der Abfallsammelstelle (von € 30,00 auf € 50,00), die Kanalbenützungsggebühr (von € 1,21 auf € 1,32), die Hundeabgabe (Nutzhunde von € 7,20 auf € 10,00 und alle anderen Hunde von € 14,50 auf € 20,00) sowie die Friedhofsgebühren (Einzelgrab von € 70,00 auf € 100,00, Familiengrab von € 100,00 auf € 150,00, Benützung der Leichenhalle von € 70,00 auf € 100,00 für den ersten Tag und für jeden weiteren Tag von € 5,00 auf € 10,00) ab 01.01.2026 wurden erhöht. Dementsprechend wurden neue Verordnungen erlassen.

Ebenso wurde der Voranschlag 2026, die Abgaben und Entgelte (nur Erhöhungen siehe oben), die Höhe des Kassenkredites, der Stellenplan und der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2027, 2028, 2029 und 2030 beschlossen.

Die mittelfristigen Finanzpläne setzen sich wie folgt zusammen:

Mittelfristiger Finanzplan 2027

Mittelaufbringung und Mittelverwendung je € 2.851.400,00

Mittelfristiger Finanzplan 2028

Mittelaufbringung und Mittelverwendung je € 2.854.000,00

Mittelfristiger Finanzplan 2029

Mittelaufbringung und Mittelverwendung je € 2.858.400,00

Mittelfristiger Finanzplan 2030

Mittelaufbringung und Mittelverwendung je € 2.862.700,00

Die Deckungsfähigkeit gem. § 20 Abs. 4 der Bgld. Gemeindehaushaltsordnung GHÖ 2019 und die Aufnahme eines Kassenkredites betr. den Voranschlag 2026 wurde ebenfalls beschlossen.

Die Obfrau des Kassakontrollausschusses Schnabl Agnes hat den Bericht der letzten Kassakontrolle für die Marktgemeinde Draßmarkt dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

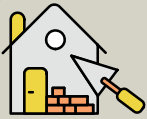


*Bgm. Wiedenhofer Anton und
Vzbgm. Bader Alois danken den
GemeinderätInnen für die gute Zusammenarbeit
wünschen ihnen und ihren Familien frohe Festtage
und für das Jahr 2026 Glück und Gesundheit.*



**Die Marktgemeinde Draßmarkt bedankt sich recht herzlich
für die Spende der Christbäume in
Draßmarkt (Fam. Heissler, Sportplatzgasse 12),
in Oberrabnitz (Regina und Ing. Andreas Schlögl)
und in Karl (OV Ing. Sabine Schlögl).**





BAUBERATUNG



Sie wollen in der Marktgemeinde Draßmarkt (Draßmarkt-Oberrabnitz-Karl) bauen?

Dann nützen Sie bitte das neue Service der Marktgemeinde Draßmarkt und kommen Sie zur Bauberatung ins Gemeindeamt. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich bei dem Bausachverständigen und Vertretern der Gemeinde vorab über die Rahmenbedingungen hinsichtlich Planung und Bauvorschriften zu informieren.

Termin für die Bauberatung:

Freitag, 30. Jänner 2026 von 9 bis 11 Uhr

Um Voranmeldung unter der Telefon-Nr. 02617/2204 wird ersucht!



WÄRMEPREISDECKEL

Die Anträge können nur noch bis **31. Dezember 2025**

im Gemeindeamt eingebracht werden oder

online unter www.burgenland.at (Handysignatur erforderlich)!



SEMESTERTICKET



Studierende haben die Möglichkeit, einen Antrag auf Gewährung eines Zuschusses zu den Kosten einer Semesterkarte bzw. Monatskarte für das Wintersemester 2025/2026 im Gemeindeamt noch bis zum 15. Feber 2026 zu beantragen. Das entsprechende Antragsformular erhalten sie im Gemeindeamt.

Urlaub Dr. Unterberger:

22.12.2025 - 01.01.2026

nächste Ordination: Freitag, 02.01.2026

Vertretung haben Fau Dr. Gabriele Rother, Spitalstraße 6,

7350 Oberpullendorf (02612/42471) und

Herr Dr. Wolfgang Ott, Hauptstraße 9, 7350 Oberpullendorf (02612/85290)

KINDERGARTENKINDER ZU BESUCH IN DER RAIKA DRASSMARKT



Anlässlich des Weltspartages haben wir die Raika besucht. Wir bekamen einen kurzen Einblick von den Münzen, Geldscheinen und besichtigten den Tresor. Auf die Frage, was sich die Kinder mit dem Geld kaufen würden, kamen sehr bescheidene Wünsche, wie Schlecker, Cola, Spielzeug. Die Kinder waren vom Münzzählautomat sehr begeistert. Die leckere Jause mit Wurst und Käsesemmeln ließen sich die Kinder gut schmecken.



„NEUE BUNDESFÖRDERUNG FÜR THERMISCHE SANIERUNG & KESSELTAUSCH“

**Ihre Förderung für ein
klimafreundliches Zuhause**

Welche Maßnahme wollen Sie durchführen?



Kesseltausch

Gefördert wird der Tausch
des fossilen
Heizungssystems



Sanierungsbonus

Gefördert wird die ther-
misch-energetische
Sanierung

**nähere Infos unter
<https://www.sanierungsoffensive.gv.at>**

NIKOLAUSFEIER IM KINDERGARTEN DRASSMARKT



Heuer fand im Kindergarten Draßmarkt wieder die traditionelle Nikolausfeier statt. Im Beisein von Bgm. Wiedenhofer Anton und OAR Werkovits Martin sangen und feierten die Kindergartenkinder unter der Leitung von Kindergartenleiterin Kohwalter Sabine. Jedes Kind bekam dann natürlich auch ein Geschenk vom Nikolaus. Dieses Jahr war Leidl Anton der Nikolaus. Bürgermeister Wiedenhofer überreichte den Kindern einen Schokonikolo. Danach gab es eine kleine gemeinsame Jause.

UNSACHGEMÄSSE MÜLLENTSORGUNG



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Oberrabnitz,

wir möchten Sie freundlich darum bitten, Ihren Müll zukünftig ausschließlich auf der Deponie ordnungsgemäß zu entsorgen und ihn nicht davor oder im Wald abzulagern. Leider mussten wir feststellen, dass immer wieder Abfälle in diesen Bereichen zurückgelassen werden, was sowohl die Umwelt als auch das Erscheinungsbild unserer schönen Ortschaft erheblich beeinträchtigt. Die Deponie ist dafür eingerichtet, um unseren Müll fachgerecht zu entsorgen. Es hat wöchentlich eine Deponie in Oberrabnitz, Drassmarkt oder Karl geöffnet - Müllkalender beachten. Das illegale Ablagern von Abfällen vor der Deponie oder im Wald führt zu einer erheblichen Belastung für unsere Umwelt und kann auch rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen. Zudem wird die Verantwortung für die Beseitigung dieser Müllansammlungen auf die Allgemeinheit abgewälzt. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit, um unsere Natur zu schützen und die Lebensqualität in Oberrabnitz für alle zu erhalten. Wir sind auf Ihre Unterstützung angewiesen, um Oberrabnitz sauber und lebenswert zu halten. Entsorgen Sie Ihren Müll bitte immer dort, wo er hingehört - auf der Deponie. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

25 JAHRE OBERRABNITZER THEATERGRUPPE



Mitte August feierte die Oberrabnitzer Theatergruppe ihr 25-jähriges Bestehen. Bei perfektem Wetter für ein Freilichttheater spielte die Truppe "Der Alpenkönig und der Menschenfeind" von Ferdinand Raimund. Mit 700 Gästen wurde ein neuer Besucherrekord aufgestellt. Bürgermeister Anton Wiedenhofer und Ortsvorsteher Philipp Kogler gratulierten der Theatergruppe bei der Jubiläumsvorstellung. Die 21 Darstellerinnen und Darsteller begeisterten bei den insgesamt drei Vorstellungen im Oberrabnitzer Pfarrgarten unter freiem Himmel. Rund 50 Personen waren

insgesamt am Erfolg der Jubiläumssaison beteiligt. Bei der Jubiläumsvorstellung wurden Uschi Gmeiner und Hermi Liebentritt von Obmann Werner Müller für ihr Mitspielen seit 25 Jahren geehrt. Die Gemeinde gratulierte der gesamten Theatergruppe recht herzlich und sagt Dankeschön für 25 Jahre glanzvolle Unterhaltung und den wertvollen Beitrag zum kulturellen Leben in der Gemeinde. Im November 2026 gibt es mit "Jetzt schlägt's 13" wieder eine Boulevardkomödie und im Jahr 2027 freuen wir uns schon auf eine Wiederaufführung von "Jedermann".

KARL - HUBERTUS-ANDACHT BEI DER HUBERTUSKAPELLE



In Karl fand wie jedes Jahr die Hubertus-Andacht bei der Hubertuskapelle statt. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Jagdhornbläsergruppe "Jagetauf". Anschließend wurden alle Mitfeiernden zu Speis und Trank eingeladen.



Im Zuge des sich dem Ende neigenden Jahres möchte ich mich von Herzen bei Ihnen allen für Ihre Treue sowie den respektvollen und wertschätzenden Umgang miteinander bedanken. Es ist mir eine große Freude, Sie in meiner Ordination betreuen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen Ihre Gesundheit zu stärken.

Da sich Frau Dr. Viktoria Ernst in freudiger Erwartung befindet und vorübergehend nicht als ärztliche Unterstützung an meiner Seite tätig sein kann, konnten in den vergangenen Monaten keine Gesundenuntersuchungen angeboten werden. Umso mehr freut es mich, nun mitteilen zu dürfen, dass ich wieder tatkräftige ärztliche Unterstützung gefunden habe. Sehr herzlich begrüße ich Frau Dr. Christina Vordermaier (li im Bild) sowie Frau Dr. Elisabeth Pusitz (re) in unserem Ordinationsteam.



Ab dem neuen Jahr können wir daher mit erweiterten Öffnungszeiten und dem vollständigen Angebot an Gesundenuntersuchungen neu durchstarten. Ich freue mich sehr darauf, Sie künftig wieder in gewohntem Umfang und mit ausreichend Zeit für Ihre Anliegen begleiten zu dürfen.

Unsere Ordination ist am Freitag, 19. Dezember, noch bis 12 Uhr geöffnet. Ab Freitag, 2. Jänner, sind wir wieder wie gewohnt und verlässlich für Sie da. In der Zwischenzeit werden wir in dringenden Fällen von Frau Dr. Rother in Oberpullendorf vertreten. An den Feiertagen erreichen Sie den Ärztenotdienst unter der Telefonnummer 141.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventzeit, gesegnete Weihnachten und vor allem einen gesunden Start ins neue Jahr.

Ihr Dr. Florian Unterberger & Team

EIN BERATUNGS- UND SERVICEANGEBOT FÜR UNTERNEHMEN

zum Thema Arbeit & Behinderung | kostenfrei & unbürokratisch



NETZWERK BERUFLICHE
ASSISTENZ

BETRIEBSSERVICE



Ihre Ansprechpersonen

Mag.^a Eva Briese

Key Account Managerin

Zentrale Anlaufstelle, Betriebe über
100 Mitarbeiter:innen, alle Bezirke
M: 0664 428 08 54
E: eva.briese@betriebsservice.info

Ing. Andreas Siegl

Betriebskontakter

Betriebe unter 100 Mitarbeiter:innen
für die Bezirke OP, OW, GÜ und JE
M: 0664 883 28 435
E: andreas.siegl@betriebsservice.info



 Sozialministeriumservice

NEBA ist eine Initiative des Sozialministeriumservice

Weitere **INFORMATIONEN** unter:
www.betriebsservice-bgld.at



NETZWERK BERUFLICHE
ASSISTENZ

BETRIEBSSERVICE

SIE SIND UNTERNEHMER:IN UND HABEN FRAGEN RUND UM DAS THEMA ARBEIT & BEHINDERUNG?

Ein **kostenfreies und unbürokratisches**
Beratungs- und Serviceangebot
für Unternehmen

Sie wollen...

- ✓ Arbeitskräfte absichern?
- ✓ Finanzielle Vorteile nutzen?
- ✓ Offene Lehrstellen besetzen?
- ✓ Ihr soziales Engagement sichtbar machen?
- ✓ Bestehende Mitarbeiter:innen entlasten?

WIR BERATEN SIE BEDARFSGERECHT!

 Sozialministeriumservice

Gefördert von:

Mag.^a Eva Briese - Key Account Managerin

Zentrale Anlaufstelle
Für Betriebe über 100 Mitarbeiter:innen, alle Bezirke
0664 428 08 54
eva.briese@betriebsservice.info

Ing. Andreas Siegl - Betriebskontakter

Für Betriebe unter 100 Mitarbeiter:innen
für die Bezirke OP, OW, GÜ und JE
0664 883 28 435
andreas.siegl@betriebsservice.info



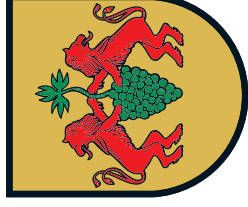
Mehr Informationen unter:
www.betriebsservice-bgld.at

Restmüll
Biomüll
Gelber Sack
Papier
ASZ DM 8-12 Uhr
ASZ OR 13-15 Uhr
ASZ K 13-15 Uhr

www.oberrabnitz.at
www.drassmarkt.at

2026

Ein Umweltservice der Marktgemeinde Draßmarkt



Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Do. 1.	So. 1.	So. 1.	Mi. 1. DM	Fr. 1.	Mo. 1.	Mi. 1.	Sa. 1. DM	Di. 1.	Do. 1. OR/K	So. 1.	Di. 1.
Fr. 2.	Mo. 2.	Mo. 2.	Do. 2. OR/K	Sa. 2. DM K	Di. 2.	Do. 2.	So. 2.	Mi. 2. OR/K	Fr. 2. DM	Mo. 2. OR	Mi. 2.
Sa. 3. DM	Di. 3.	Di. 3.	Fr. 3. DM	So. 3.	Mi. 3.	Fr. 3.	Mo. 3.	Do. 3. OR/K	Sa. 3. OR	Di. 3.	Do. 3.
So. 4.	Mi. 4. OR/K	Mi. 4.	Sa. 4. K	Mo. 4.	Do. 4.	Sa. 4. DM	Di. 4.	Fr. 4. DM	So. 4.	Mi. 4.	Fr. 4.
Mo. 5.	Do. 5. OR/K	Do. 5. OR/K	So. 5.	Di. 5.	Fr. 5.	So. 5.	Mi. 5. DM	Sa. 5. OR	Mo. 5.	Do. 5.	Sa. 5. DM
Di. 6.	Fr. 6. DM	Fr. 6. DM	Mo. 6.	Mi. 6.	Sa. 6. DM	Mo. 6.	Do. 6. OR/K	So. 6.	Di. 6.	Fr. 6.	So. 6.
Mi. 7. DM	Sa. 7. K	Sa. 7. K	Di. 7.	Do. 7.	So. 7.	Di. 7.	Fr. 7. DM	Mo. 7. OR	Mi. 7.	Sa. 7. DM	Mo. 7.
Do. 8. DM/OR/K	So. 8.	So. 8.	Mi. 8.	Fr. 8.	Mo. 8.	Mi. 8.	Sa. 8. OR	Di. 8.	Do. 8.	So. 8.	Di. 8.
Fr. 9. DM/K	Mo. 9.	Mo. 9.	Do. 9.	Sa. 9. DM	Di. 9.	Do. 9. OR/K	So. 9.	Mi. 9.	Fr. 9.	Mo. 9.	Mi. 9. DM
Sa. 10. K	Di. 10.	Di. 10.	Fr. 10.	So. 10.	Mi. 10. OR/K	Fr. 10. DM	Mo. 10.	Do. 10.	Sa. 10. DM	Di. 10.	Do. 10. OR/K
So. 11.	Mi. 11.	Mi. 11.	Sa. 11. DM	Mo. 11.	Do. 11. OR/K	Sa. 11. OR	Di. 11.	Fr. 11.	So. 11.	Mi. 11.	Fr. 11. DM
Mo. 12.	Do. 12.	Do. 12.	So. 12.	Di. 12.	Fr. 12. DM	So. 12.	Mi. 12.	Sa. 12. DM	Mo. 12.	Do. 12. OR/K	Sa. 12.
Di. 13.	Fr. 13.	Fr. 13.	Mo. 13.	Mi. 13. DM	Sa. 13. OR	Mo. 13. OR	Do. 13.	So. 13.	Di. 13.	Fr. 13. DM	So. 13.
Mi. 14.	Sa. 14. DM	Sa. 14. DM	Di. 14.	Do. 14.	So. 14.	Di. 14.	Fr. 14. DM 13-17 Uhr	Mo. 14.	Mi. 14. OR/K	Sa. 14. K	Mo. 14.
Do. 15.	So. 15.	So. 15.	Mi. 15.	Fr. 15. DM	Mo. 15.	Mi. 15.	Sa. 15.	Di. 15.	Do. 15. OR/K	So. 15.	Di. 15.
Fr. 16.	Mo. 16.	Mo. 16.	Do. 16. OR/K	Sa. 16. OR	Di. 16.	Do. 16.	So. 16.	Mi. 16. DM	Fr. 16. DM	Mo. 16.	Mi. 16. OR/K
Sa. 17. DM	Di. 17.	Di. 17.	Fr. 17. DM	So. 17.	Mi. 17.	Fr. 17.	Mo. 17.	Do. 17. OR/K	Sa. 17. K	Di. 17.	Do. 17.
So. 18.	Mi. 18. DM	Mi. 18. OR/K	Sa. 18. OR	Mo. 18. OR	Do. 18.	Sa. 18. DM	Di. 18.	Fr. 18. DM	So. 18.	Mi. 18.	Fr. 18.
Mo. 19.	Do. 19. OR/K	Do. 19. OR/K	So. 19.	Di. 19.	Fr. 19.	So. 19.	Mi. 19.	Sa. 19. K	Mo. 19.	Do. 19.	Sa. 19. DM
Di. 20.	Fr. 20. DM	Fr. 20. DM	Mo. 20.	Mi. 20.	Sa. 20. DM	Mo. 20.	Do. 20. OR/K	So. 20.	Di. 20.	Fr. 20.	So. 20.
Mi. 21.	Sa. 21. OR	Sa. 21. OR	Di. 21.	Do. 21.	So. 21.	Di. 21.	Fr. 21. DM	Mo. 21.	Mi. 21.	Sa. 21. DM	Mo. 21.
Do. 22. DM/OR/K	So. 22.	So. 22.	Mi. 22.	Fr. 22.	Mo. 22.	Mi. 22. OR/K	Sa. 22. K	Di. 22.	Do. 22.	So. 22.	Di. 22.
Fr. 23.	Mo. 23.	Mo. 23. OR	Do. 23.	Sa. 23. DM	Di. 23.	Do. 23. OR/K	So. 23.	Mi. 23.	Fr. 23.	Mo. 23.	Mi. 23.
Sa. 24. OR	Di. 24.	Di. 24.	Fr. 24.	So. 24.	Mi. 24. DM	Fr. 24. DM	Mo. 24.	Do. 24.	Sa. 24. DM	Di. 24.	Do. 24.
So. 25.	Mi. 25.	Mi. 25.	Sa. 25. DM	Mo. 25.	Do. 25. OR/K	Sa. 25. K	Di. 25.	Fr. 25.	So. 25.	Mi. 25. OR/K	Fr. 25.
Mo. 26. OR	Do. 26.	Do. 26.	So. 26.	Di. 26.	Fr. 26. DM	So. 26.	Mi. 26.	Sa. 26. DM	Mo. 26.	Do. 26. OR/K	Sa. 26.
Di. 27.	Fr. 27.	Fr. 27.	Mo. 27.	Mi. 27. OR/K	Sa. 27. K	Mo. 27.	Do. 27.	So. 27.	Di. 27.	Fr. 27. DM	So. 27.
Mi. 28.	Sa. 28. DM	Sa. 28. DM	Di. 28.	Do. 28. OR/K	So. 28.	Di. 28.	Fr. 28.	Mo. 28.	Mi. 28. DM	Sa. 28. OR	Mo. 28. OR
Do. 29.			Mi. 29. OR/K	Fr. 29. DM	Mo. 29.	Mi. 29.	Sa. 29. DM	Di. 29.	Do. 29. OR/K	So. 29.	Di. 29.
Fr. 30.		Mo. 30.	Do. 30. OR/K	Sa. 30. K	Di. 30.	Do. 30.	So. 30.	Mi. 30.	Fr. 30. DM	Mo. 30.	Mi. 30.
Sa. 31. DM		Di. 31.		So. 31.		Fr. 31.	Mo. 31.		Sa. 31. OR		Do. 31.